

STANDORTE DES PROJEKTES

 Eine Idee rollt durch
Deutschland



★ Kicking Girls Standorte

- **Assoziierte Standorte**
(kooperierende Projekte,
die das Konzept der
Kicking Girls umsetzen
und ehemalige Standorte)

Internationale Standorte:

Belgien
Irland
Österreich
Schweiz

KONTAKT

Hannes Teetz

hannes.teetz@kicking-girls.de

Katharina Althoff

katharina.althoff@kicking-girls.de

Postadresse

Universität Osnabrück

H. Teetz - Kicking Girls

Jahnstraße 75, 49080 Osnabrück

Ein Projekt des Vereins:

Integration durch Sport und Bildung e.V.

Gladbecker Str. 180, 45141 Essen

www.idsub.de

Vorstand (Vorstand gem. § 26 BGB):

Prof. Dr. U. Gebken, Prof. Dr. A. Derecik, A. Meyer

Vereinsregister: VR 200 899, Amtsgericht: Oldenburg



www.kicking-girls.info

MÄDCHENFUßBALL FÜR ALLE

PARTNER



STADT OLDENBURG

OSNABRÜCK

DIE | FRIEDENSTADT



UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken



ZIEL DES PROJEKTES

Basierend auf vier miteinander verbundenen Bausteinen sieht das Projekt sein vorrangiges Ziel darin, Mädchen in Bewegung zu bringen, durch gemeinsame Erlebnisse ein dauerhaftes Interesse für Sport und Bewegung zu wecken und Impulse für persönliche Entwicklungsprozesse zu setzen.

BAUSTEINE DES PROJEKTES



Fußballkurse



Coach-
Ausbildungen



Turniere



Camps



Fußballkurse für Mädchen in Grund- schulen

Die Fußballkurse bieten einen niederschweligen Zugang zum Sport. Insbesondere Mädchen mit Migrationshintergrund nehmen dieses Angebot wahr, da es in einem geschützten und vertrauten Rahmen stattfindet.



Coach-Ausbildungen für weibliche Jugendliche

Durch zweitägige Workshops werden die Jugendlichen an ein ehrenamtliches Engagement herangeführt und für die Mithilfe bei AGs, Turnieren und Camps qualifiziert.



Fußballturniere für Grundschülerinnen

Turniere sind für die Mädchen von besonderer Bedeutung. Sie trainieren dadurch auf ein Ziel hin und erfahren große Wertschätzung. Organisiert und betreut werden die Turniere von den ausgebildeten jugendlichen Coaches.



Mädchenfußball-Camps

Ein- oder mehrtägige Camps ermöglichen es, Gemeinschaft zu erleben und Verantwortung füreinander zu übernehmen. Angesprochen werden die Mädchen aus den Fußballkursen und umliegenden Vereinen.

